

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

Nürnberg, 17. Mai 2017
Dr. Prölß-Kammerer/Leo

Kreuzung Erlanger Str./ Lerchenstraße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

durch die Baumaßnahmen im Zuge der Straßenbahnverlängerung nach Wegfeld ist die Verkehrsinsel an der Kreuzung Erlanger Str./ Lerchenstr. weggefallen. Der Überweg ist weiter mit einer Druckampel ausgestattet.

Diese Überquerung der Erlanger Straße ist Schulweg für alle Kinder der Grundschule Thoner Espan, die westlich der Erlanger Str. wohnen. Durch die rege Bautätigkeit in Thon sind dies sehr viele Schülerinnen und Schüler.

Es ist leider zu beobachten, dass der Übergang für die Kinder ziemlich gefährlich ist. Das Schild „Vorsicht Kinder“ wird offensichtlich vor allem stadteinwärts nicht wahrgenommen. Unabhängig davon, dass die AutofahrerInnen ständig in die Kreuzung hineinfahren und so einen problemlosen Start zur Überquerung der Straße verhindern, ist bei einem Wechsel der Ampel auf Rot für die Kinder in der Mitte der Straße kein Halt mehr möglich. Aus Unsicherheit stehen diese immer wieder zwischen stadtauswärts fahrenden Autos und der Straßenbahn. Natürlich kann argumentiert werden, der Weg über die Straße soll fortgesetzt werden, auch bei Rot – aber immerhin bringen Eltern ihren Kindern seit jeher bei, die Straße bei Grün zu überqueren.

Für diese schwierige verkehrliche Situation muss eine Lösung gefunden werden, bevor wir Unfälle verzeichnen. Deshalb stellen die Stadtratsfraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen folgenden

Antrag

Die Verwaltung prüft zusätzliche Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit, zum Beispiel eine zusätzliche Beschilderung wie „Vorsicht Kinder“, den Einsatz von Blinkanlagen bzw. auch Blitzanlagen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Anja Prölß-Kammerer
Fraktionsvorsitzende
SPD-Stadtratsfraktion



Elke Leo
Stadträtin
Fraktion Bündnis90/Die Grünen